



Europäisches Patentamt

(19)

European Patent Office

(11) Veröffentlichungsnummer:

Office européen des brevets

0 143 972
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 84112798.8

(51) Int. Cl.⁴: G 07 F 5/24

(22) Anmeldetag: 24.10.84

(30) Priorität: 18.11.83 CH 6206/83

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
12.06.85 Patentblatt 85/24

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 06.08.86

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

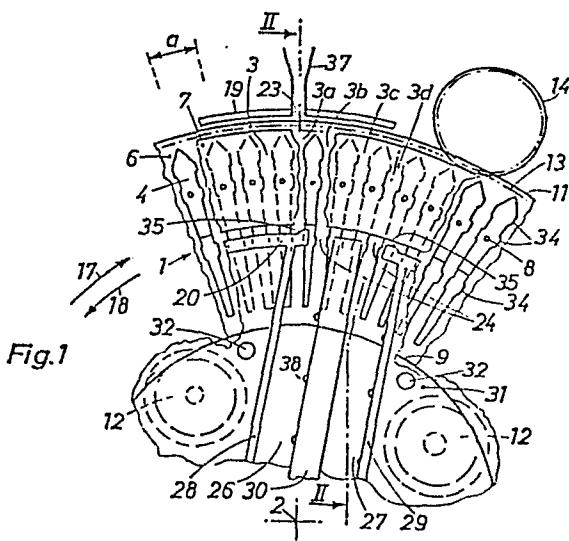
(71) Anmelder: AUTELCA AG
Worbstrasse 187
CH-3073 Gümligen(CH)

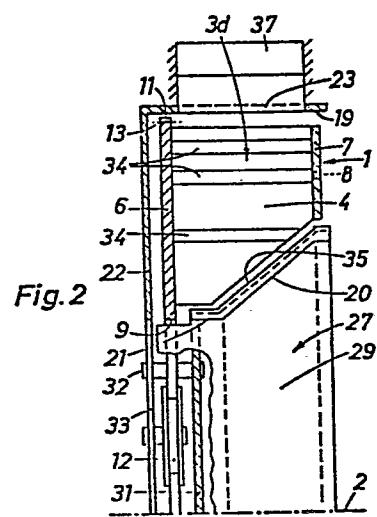
(72) Erfinder: Siegenthaler, Fritz
Twären-Neuhaus
CH-3556 Trub(CH)

(74) Vertreter: Keller, Hartmut et al,
Hartmut Keller Dr. René Keller Postfach 12
CH-3000 Bern 7(CH)

(54) Münzsammelbehälter für Selbstkassierer und Münzwechsler.

(57) Die Fächer (3) eines um seine horizontale Achse (2) schrittweise drehbaren Fächerkranzes (1) sind an den Kranzstirnseiten durch Kreisringwände (6, 7), am äusseren Kranzumfang durch eine zylindrische Ringwand (19), die oben eine in jeweils ein Fach (3a) führende Eingangsöffnung (23) hat, und am inneren Kranzumfang durch eine konische Ringwand (20) begrenzt, die oben eine in einer Kranzdrehrichtung (17) gegen die Eingangsöffnung (23) versetzte Ausgangsöffnung (24) hat, die in einen Münzrückgabekanal (26) und in einen Münzüberlaufkanal (27) führt. Bei einer Kranzdrehung in dieser Richtung (17) fallen die zuletzt aufgemmenen Münzen in den Münzrückgabekanal (26). Bei Drehung in Gegenrichtung (18) wird jeweils eine Münze aufgenommen, wobei eine andere, das Fassungsvermögen des Fächerkranzes (1) überschreitende Münze in den Münzüberlaufkanal (27) fällt. Die konische Form der inneren Ringwand (21) verhindert, dass eine Münze, die durch die Eingangsöffnung (23) in ein Fach (3a) fällt und zurückprallt, vorübergehend in die Eingangsöffnung (23) hineinragt, wobei sie den Münzsammelbehälter bei der unmittelbar folgenden Fächerkranzdrehung blockieren könnte. Rippen (34) an den Fachwänden (4) verhindern, dass eine Münze an ihnen haften bleibt. Durch Rippen (35) an der Ausgangsöffnung (24) werden die Münzen, bevor sie diese Öffnung erreichen, angehoben und dadurch erforderlichenfalls von den Fachwänden 4 gelöst.







EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl 4)
D, A	FR-A-2 376 471 (AUTELCA) * Ansprüche; Abbildungen * ----	1, 9	G 07 F 5/24
A	GB-A-2 070 307 (GENERAL ELECTRIC) * Zusammenfassung; Abbildungen 4,5; Seite 3, Zeilen 1-62 * ----	1, 4-6, 9, 10	
A	US-A-2 251 755 (W.G. PETERS) * Abbildungen 3-8; Seite 1, rechte Spalte, Zeilen 25-47 * ----	1, 4, 10	
A	US-A-1 625 979 (F.H. BRINKERHOFF) * Abbildungen * ----	1, 7	
A	DE-A-1 574 177 (AUTELCA) * Abbildungen; Ansprüche * -----	1, 2, 10	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl 4)
			G 07 F G 07 D

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 25-05-1986	DAVID J.Y.H. ^{Pruter}
---------------------------	---	--------------------------------

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
A : technologischer Hintergrund
O : nichtschriftliche Offenbarung
P : Zwischenliteratur
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist
D : in der Anmeldung angeführtes Dokument
L : aus andern Gründen angeführtes Dokument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument